



BADISCHE CHORTAGE

Bürgerzentrum
BRUCHSAL

26. und 27. September 2015



Rechts- fragen im Chor



Das Programm der Badischen Chortage im September in Bruchsal bietet jedem etwas. In zwei Vorträgen erhalten Interessierte einen aktuellen Überblick über Rechtsfragen im Chor.

Intensiv erörtert werden Fragen zum Urheberrecht zum Beispiel an Bildern, Videos und Musik auf Facebook, auf der Homepage, bei Veranstaltungen. Hier wird auch die Aufgabe der GEMA erörtert.

Der zweite Rechtsbereich betrifft den Verein als Arbeitgeber. Gesprochen wird unter anderem über mögliche Arbeitsverträge für Chorleiter und die Künstlersozialkasse.

Satzung, außerordentliche Versammlungen, kommissarische Übernahme von Ämtern, Wahlen, Haftung, Vereinsregister – und vieles mehr wird im Themenbereich Vereinsrecht angesprochen.

Schließlich geht es auch ums Steuerrecht, hier speziell um die Ehrenamts-

pauschale, Spenden, Sachspenden, Sponsoring und aktuelle Änderungen. Der Referent Malte Jörg Uffeln begründete und begleitet einige Jahre die DCV-Vereinshotline, ist seit über 30 Jahren ehrenamtlich tätig, aktuell Rechtsberater dreier Chorverbände, im Hauptberuf Bürgermeister, vormals freiberuflich als Rechtsanwalt, Mediator und Lehrbeauftragter tätig. Ein Praktiker, der die Probleme von Chören aus dem Effeff kennt und stets praxisorientierte Lösungen vermittelt.

Die Vorträge Rechtsfragen im Chor finden statt am:

Samstag, 26. September 2015
10:45 – 12:15 Uhr Teil 1
14:00 – 15:30 Uhr Teil 2

Sonntag, 27. September 2015
10:45 – 12:15 Uhr Teil 1
13:15 – 14:45 Uhr Teil 2

Jeweils im Seminarraum 2

The Intelligent Choir

Stimmkünstler, Beatboxer, Live-Looper, musikalischer Tausendsassa, A-cap-



pella-Weltenbummler – Tobias Hug singt, unterrichtet, jammt und kollaboriert in der Chor- und A-cappella-Szene weltweit seit 20 Jahren. Er ist mit zwei Weiterbildungsangeboten bei den Badischen Chortagen mit dabei.

Der „intelligente Chor“ setzt sich die Emanzipation des einzelnen Sängers zum Ziel. Die so erworbene gemeinsame musikalische Grundlage bildet eine Basis für Musikalität, Rhythmus und Chorklang. Tobias Hug stellt einfache und praktische Übungen zur chorischen Gehörbildung und zum Rhythmustraining vor. Dazu kommen Hörübungen. Chorische Improvisation und Musik machen ohne Noten eröffnen den Teilnehmern neuen Möglichkeiten. Mit einfachen Sounds wird die Gruppe zu einem Beatbox-Chor oder einer menschlichen Samba-Band, um anschließend einen selbst geschriebenen A-cappella-Filmsoundtrack zu komponieren.

Dieses Seminar findet statt:

Samstag, 26. September 2015
09:00 – 10:30 Uhr

Sonntag, 27. September 2015
09:00 – 10:30 Uhr

Jeweils im Seminarraum 1



Chor-Coaching und Dirigierkurs

Melden Sie sich und Ihren Chor zu den Badischen Chortagen an!

⇒ **Zum Chor-Coaching** am Samstag, 26. September, 9 bis 12.15 Uhr und Sonntag, 27. September, 13.15 bis 16.45 Uhr.

⇒ **Zum Dirigierkurs für fortgeschrittene Chorleiter mit Studio-Chor**

am Samstag, 26. September, 14 bis 17.45 Uhr, und Sonntag, 27. September, 9 bis 12.15 Uhr.

Weitere Infos auf www.bcvonline.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb rasch anmelden!

Loop Games

In dieser Session mit Tobias Hug dreht sich alles um Loops. Das „Loopen“ oder Wiederholen einzelner Phrasen ist ein einfaches Mittel zur Improvisation und zum Komponieren.

Mit verschiedenen Übungen werden die Teilnehmer Schritt für Schritt mit diesem Stilmittel vertraut gemacht. Die Teilnehmer werden eine „human loop station“ – eine menschliche Loopmaschine. Es wird eine kleine Exkursion in die Welt von Bertrand Gröger's Loop Songs und in die von Bobby McFerrin kultivierte Idee der Circle Songs geben. Eine echte Loop Station steht zur Verfügung. Looping ist ein wahrhaftiges Endlosvergnügen, aber genauso ein fantastisches Mittel zur praxisnahen, kreativen Gehörbildung und Musikerziehung die Spaß macht.

Samstag, 26. September 2015
14:00 – 15:30 Uhr

Sonntag, 27. September 2015
13:15 – 14:45 Uhr

Jeweils im Seminarraum 1

DAMALS...



Ins Jahr 1900 ging der Badische Sängerbund mit 387 Vereinen und 11276 Sängern. Darüber berichtet der Badische Sängerbote in seiner Ausgabe Februar-März 1900. Die meisten Vereine, nämlich 94, gab es im damaligen Kreis Karlsruhe, gefolgt vom damaligen Kreis Mannheim (62).

Und was bewegte die Sänger zu Beginn des Jahres 1900? So mancher freute sich darüber, dass ein „Gageur-Gedächtnismedaillon“ geschaffen worden war. In Erinnerung an den im Jahr davor verstorbenen Karlsruher Komponisten Eugen Gageur hatte ein „Cicelleur und Modelleur“ aus

der Fächerstadt ein Gedenkrelief aus Kupfer gearbeitet, das für sechs Mark erworben werden konnte. Gageur war Chorleiter im angesehenen Karlsruher Gesangverein Liederhalle und Fest-Dirigent beim Fünften Badischen Sängerbundfest, das 1890 zu Pfingsten stattfand, gewesen. Und es gab bereits vor 115 Jahren regen Choraustausch. Der Männergesangverein Liederkranz Lahr beispielsweise traf sich „in schönster sangesbrüderlicher Weise“ mit dem Verein Silcherbund in Straßburg. Die Stadt im Elsaß gehörte damals allerdings auch zum deutschen Reich. ivo

Wussten Sie schon ...

... dass 80 Chöre und 3 000 Sänger aus aller Welt in Magdeburg zum internationalen Chorwettbewerb antreten werden? Es soll sich dabei nach Angaben der Veranstalter um den größten in Europa handeln: die 2. European Choir Games und der Grand Prix of Nations vom 5. bis 12. Juli. Neben den Wettbewerbsauftritten wird es auch Konzerte im Magdeburger Dom, dem Kloster „Unser Lieben Frauen“, der Johanneskirche und der Festung Mark geben. Die musikalischen Genres reichen dabei von sakraler Musik bis zu Pop und Jazz. Die Chöre stammen unter anderem aus Kanada, den USA, Israel, Neuseeland, China, Lettland und Bulgarien. ivo

WILKOMMEN
willkommen
willkommen
willkommen

Der Badische Chorverband heißt folgende Chöre herzlich als neue Mitglieder willkommen:

... aus dem Chorverband Kurpfalz Heidelberg:

Voces Salomonis, Heidelberg. Dieser studentische Kammerchor mit 21 Mitgliedern widmet sich unbekannter Vokalmusik aus Barock, Romantik und Moderne. Vorsitzende ist Odila Schröder, voces.salomonis@gmail.com, Chorleiter Matthias Billinger.